

Landesbibliothek Oldenburg

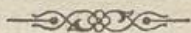
Digitalisierung von Drucken

26. Stück, 19.05.1876

Geseßblatt

für das

Herzogthum Oldenburg.



XXIV. Band. (Ausgegeben den 19. Mai 1876.) 26. Stück.

Inhalt:

N^o. 60. Bekanntmachung des Staatsministeriums, betreffend Erwerbungen für das Großherzogliche Hausfideicommiß.

N^o. 60.

Bekanntmachung des Staatsministeriums, betreffend Erwerbungen für das Großherzogliche Hausfideicommiß.

Das Staatsministerium macht hiemit bekannt, daß Seine Königliche Hoheit der Großherzog den Bestandtheilen des Hausfideicommisses, Artikel 28 des Hausgesetzes für das Großherzoglich Oldenburgische Haus vom 1. September 1872, folgende Erwerbungen hinzugefügt haben:

1. die in der Gemeinde Rastede belegenen, am 21. October 1874 angekauften Grundstücke, Flur 30,

Parcelle $97/0,86$, groß 5 a. 20 qm. und Flur 32,
Parcelle $373/81$, groß 2 ha. 68 a. 45 qm., durch
Höchste Verfügung vom 23. November 1874,

2. die am großen Gutiner See auf dem Ziffauer Sandfelde angekauften Grundstücke, soweit dieselben nicht bereits nach Artikel 28, §. 1, litt. o, des Hausgesetzes zum Hausfideicommiß gehörten, durch Höchste Verfügung vom 13. Juni 1875,
3. die mit Genehmigung des Durchlauchtigsten Familienraths aus dem Capitalvermögen des Hausfideicommisses am 21. Juli 1875 erworbene, zu Casseedorf belegene, 30 ha. 31 a. 10 qm. große Großkötnerstelle des Großkötners H. Harms daselbst, aus folgenden Grundstücken bestehend:
 1. Söhren, groß 2 ha. 18 a. 12 qm.,
 2. Böfenberg, groß 3 ha. 60 a. 68 qm.,
 3. Vossberg, groß 1 ha. 48 a. 52 qm.,
 4. Heisch, groß 3 ha. 46 a. 54 qm.,
 5. Südkoppel, groß 1 ha. 90 a. 92 qm.,
 6. Erster Klotzkrog, groß 2 ha. 36 a. 92 qm.,
 7. Zweiter Klotzkrog, groß 1 ha. 94 a.,
 8. Erste Kiebitzkoppel, groß 3 ha. 07 a. 88 qm.,
 9. Zweite Kiebitzkoppel, groß 4 ha. 01 a. 40 qm.,
 10. Erstes Sandfeld, groß 2 ha. 84 a. 80 qm.,
 11. Zweites Sandfeld, groß 2 ha. 55 a. 20 qm.,
 12. Bördiek, groß 86 a. 12 qm.,
4. in der Gemeinde Rastede den großen Wildpark mit dem daran befindlichen Wohnhause und Nebengebäude des Parkaufsehers, den kleinen Wildpark, die zur Dienstwohnung des Parkaufsehers früher gelegten 12 und 14 Scheffelsaat Landes und einen Placken aus der Gemeinheit — Anlage I zum Staatsgrundgesetze, Nebenanlage A I, Z. 18, 19,

20 — mit Zustimmung des Durchlachtigsten Familienraths und mit Genehmigung des Landtages gegen das Großherzogliche Palais am Damm in Oldenburg nebst Zubehör und den zu demselben erworbenen Grundstücken — Artikel 28, §. 1 p. des Hausgesetzes — eingetauscht.

Oldenburg, 1876 Mai 11.

Staatsministerium.

Departement des Großherzoglichen Hauses.

von Berg.

Brauer.

mit dem Inhalt des Buches
sich zu beschäftigen und die
in demselben enthaltenen
Sachen nach Inhalt und Umfang
zu untersuchen und zu beschreiben.

Das Buch ist in 11

Abteilungen

eingeteilt und enthält

den Inhalt

des

